



Liebe Freunde und Förderer, nach den gewaltigen Überschwemmungen in Serbien hilft **humedica**: bitte unterstützen Sie die Bemühungen unseres Teams!



München im Mai 2014

Liebe Freunde und Unterstützer von **humedica**,

mein Name ist Rafinha. Ich komme aus Brasilien und bin Fußballspieler beim FC Bayern München. Ich freue mich sehr, dass ich heute die Möglichkeit habe, Ihnen zu schreiben.

Wenn Sie an Brasilien denken, kommen Ihnen bestimmt Dinge wie Sommer, Sonne, Karneval und die Copacabana in den Sinn. Und sicher auch die in wenigen Tagen startende Weltmeisterschaft. All das gehört zu Brasilien, keine Frage. Leider steht unser Land aber auch für ein Leben, das sehr stark von einem Kreislauf der Armut gekennzeichnet ist. Brasilien hat in den vergangenen Jahren zwar eine gute Entwicklung genommen, an einem großen Teil der Bevölkerung aber gingen die positiven Veränderungen vorbei. Sie ist bedroht von Hunger, Krankheiten, Arbeitslosigkeit oder einer kriminellen Karriere.

Als ich von **humedica** angefragt wurde, diesen Brief zu schreiben und Sie um Unterstützung für die vielfältige Projektarbeit der Organisation zu bitten, habe ich gerne zugesagt. Nicht nur, weil sich viele meiner Fußballerkollegen sozial engagieren und weil mir mein persönlicher Glaube das gebietet; auch das Projekt in Nova Friburgo hat mich überzeugt. Das **humedica**-Kinderdorf dort ist eine wertvolle Investition in die Zukunft meiner Heimat. Hier finden Tag für Tag rund 200 Kinder ärmster Familien konkrete Hoffnung, bekommen durch gezielte Betreuung und Ausbildung eine nachhaltige Perspektive.

Ich unterstütze **humedica** sehr gerne und mit Überzeugung. Heute lade ich Sie ein, dies auch zu tun. Vielleicht haben Sie die Möglichkeit, das Projekt mit einer Geldspende zu unterstützen. Oder favorisieren Sie eine Patenschaft? Vielleicht möchten Sie für die Arbeit beten? Es gibt viele gute Formen der Hilfe. Bitte entscheiden Sie sich heute zu einem Start.

Wahrscheinlich werden Sie im Sommer Ihrer Nationalmannschaft die Daumen drücken. Deutschland ist einer der Mitfavoriten auf den WM-Titel und auch in Brasilien sehr respektiert. Ich hoffe natürlich, dass mein Heimatland die Weltmeisterschaftstrophäe gewinnt, weil es auch für die Menschen sehr wichtig wäre. Ich wünsche Ihnen einen guten Sommer hier in Deutschland, das längst mein zweites Zuhause geworden ist, und ein spannendes Turnier.

Vielen Dank für Ihre Zeit. Alles Gute und »Com carinho«

Ihr

Marcio Rafael Ferreira de Souza
RAFINHA



humedica e.V.
Goldstraße 8
87600 Kaufbeuren

Telefon: 08341 966148-0
Telefax: 08341 966148-13
E-Mail: info@humedica.org

► www.humedica.org
► www.geschenk-mit-herz.de
social media:



Spendenkonto 47 47
Sparkasse Kaufbeuren
(BLZ 734 500 00)

IBAN DE35734500000000004747
BIC BYLA DE M1 KFB

Vom Finanzamt Kaufbeuren
als gemeinnützig anerkannt
unter Steuernummer
125/109/10174

Geschäftsführender Vorstand:
Wolfgang Groß

Konzeption und Layout
werden kostenfrei erstellt von:
sons, www.go-sons.de

► www.humedica.org

SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

humedica e.V. Kaufbeuren

IBAN DE 35734500000000004747

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
BYLADE33HAN

Falls vollständige Adresse vorliegt, erhalten Sie zu Beginn des Folgejahres automatisch eine steuerlich absetzbare Jahres-Spendenbescheinigung.

humedica

Vielen Dank für Ihre Spende!

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)

noch Verwendungszweck (Insgesamt max. 2 Zellen á 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen á 35 Stellen)

MAI 14

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN _____ 19

Datum

Unterschrift(en)

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber
IBAN des Kontoinhabers

Kontoinhaber

Begünstigter
humedica e. V.
Goldstraße 8, 87600 Kaufbeuren

IBAN des Begünstigten
DE35734500000000004747

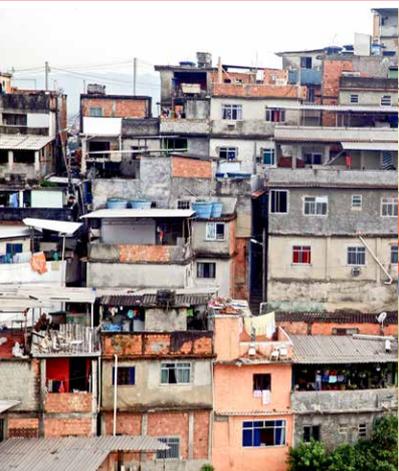
BIC
BYLA DE M1 KFB

Verwendungszweck
SPENDE

Datum

Betrag: Euro, Cent

SEPA



Brasilien ist ein Land der Gegensätze und großen Probleme Viel mehr als Strand und Fußball

Die Welt blickt auf Brasilien. In wenigen Tagen startet die Fußball-Weltmeisterschaft am Zuckerhut und wird über vier Wochen hunderte Millionen Menschen rund um den Erdball faszinieren, zum Lachen bringen, sicher auch zum Weinen, glücklich machen, stolz. Der Fußball hat tatsächlich die Möglichkeit, Menschen zu einen, auf ein kleinstes, gemeinsames Vielfaches zu bringen, dessen Kraft alle Unterschiede vergessen macht, mitunter sogar Hass überwindet. Leider ist Fußball nicht imstande, andere große Probleme der Menschheit zu lösen. Er vermag abzulenken von Armut, Krankheit, jenem Kreislauf existenzieller Not, aber keineswegs zu überwinden. Insbesondere im Land des WM-Gastgebers sind diese Probleme offensichtlich. In diesem Jahr feiert humedica das 20-jährige Jubiläum eines besonderen Projekts. Konkrete Unterstützung, die hunderte Menschen in der Region Nova Friburgo im Hier und Jetzt leben lässt und deren Zukunft nachhaltig verändert.

Massive Proteste in Brasilien sorgen seit mehr als einem Jahr weltweit für Aufsehen. Die Bilder von brutalen Straßenschlachten zwischen Ordnungskräften und Demonstranten waren in allen Nachrichtensendungen sichtbar und offenbaren das große Dilemma, mit dem sich die Brasilianer dieser Tage auseinandersetzen müssen. Die Liebe zum Fußball ist angeboren, die Leidenschaft für die Selecao, die brasilianische Nationalmannschaft auch jenseits von großen Turnieren kaum mit Worten zu beschreiben. Liebe und Leidenschaft aber vermögen die sozialen Probleme des Landes nicht zu überdecken. Es gibt Brasilianer, die sich keine Gedanken um ihre Versorgung machen müssen, eine breite Mehrheit der Bevölkerung aber fristet ein hoffnungsloses Dasein zwischen Arbeitslosigkeit, Armut, Drogen, Kriminalität und fehlenden Perspektiven aufgrund der genannten Umstände.

KAMPF DEN URSACHEN, NICHT DEN SYMPTOMEN

humedica-Kinderdorf durchbricht Kreislauf
Es ist eine andauernde Herausforderung, im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit die Ursachen existenzieller Nöte zu bekämpfen und nicht der Illusion zu verfallen, die Auseinandersetzung mit den Symptomen könnte eine dauerhafte Veränderung bewirken. In Brasilien hat unser engagiertes und gut ausgebildetes Team seit vielen Jahren bereits einen Weg gefunden, den zermürbenden Kreislauf der Armut für hunderte Menschen zu durchbrechen. Bildung etwa ist auf diesem Weg der wohl wichtigste Schlüssel. Tag für Tag finden rund 200 Kinder den Weg ins »Hasenfeld«, wie der Projektstandort ins Deutsche übertragen heißt. Die Betreuung dort ist gezielt, individuell, orientiert sich also nicht nur

an den Bedürfnissen der Mädchen und Jungen, sondern auch an den aktuellen Entwicklungen weltweit. Entsprechend gehört die Förderung von Kenntnissen und Fertigkeiten am Computer zu den wichtigsten Trainingsinhalten. Aber auch Fremdsprachenkurse oder handwerkliche Einheiten sind sinnvoll und werden dauerhaft angeboten. Besonders beliebt, wie bereits in der Einleitung angesprochen, sind in Brasilien neben Fußball gleich mehrere Sportarten. Neben Basketball sind das insbesondere Volleyball und vor allem auch Capoeira, eine Art Kampftanz mit afrikanischen Wurzeln.

Bildung, Sport, Spiel und Spaß, aber auch eine ausreichende, ausgewogene Ernährung sind sehr wichtig für die Entwicklung der jungen Besucher. Sollte es ob der deutlich verbesserten Ernährungssituation dennoch zu medizinischen Problemen kommen, auch zahnmedizinisch, steht den Kindern und ihren Familien eine entsprechende Versorgung zur kostenfreien Verfügung. Ein sehr wichtiges Element in der Arbeit mit diesen sozial stark benachteiligten Familien ist Aufklärung. Regelmäßig lädt das **humedica**-Team zu speziellen Infoveranstaltungen, an denen Experten etwa Fragen der Erziehung diskutieren, die Gefahren von Alkohol- oder Drogensucht aufzeigen und auch in anderen Lebensbereichen mit den Eltern präventiv arbeiten.

Liebe Freunde und Förderer, wenn in wenigen Tagen die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien beginnt, wünschen wir Ihnen viele spannende Spiele und eine gute Gemeinschaft im Kreise Ihrer Familien und Freunde. Genießen Sie die schönen Seiten dieses besonde-

ren Landes, die ausgelassene Stimmung, die Begeisterungsfähigkeit und Lebensfreude. Vielleicht denken Sie in diesen Momenten aber auch an die Menschen in Brasilien, etwa in Campo do Coelho, dem »Hasenfeld« von **humedica**, die diese Spiele auch genießen, danach aber in ein Leben zurückkehren müssen, das sehr viel mit Überlebenskampf zu tun hat. Wir möchten Sie freundlich um eine gezielte Unterstützung für dieses Projekt bitten. Ihr Eingreifen verändert das Leben ganzer Familien nachhaltig. Ob Einzelspende oder Familienpatenschaft: Lassen Sie uns gemeinsam den Kreislauf der Armut durchbrechen und eine Freude nach Brasilien bringen, die weit über die vier Wochen des Fußballfestes hinausgeht. Vielen herzlichen Dank.

Projektnummer »Kinderdorf«: 701
Projektnummer Familienpatenschaften: 720

→ÜBERSCHWEMMUNGEN IN SERBIEN: HUMEDICA HILFT!

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns die Nachricht von den schlimmsten Überschwemmungen auf dem Balkan seit 120 Jahren, besonders schlimm getroffen ist Serbien. Aufgrund der de facto schlimmen Situation und der Möglichkeit, durch unseren Partner "Love your Neighbours" auf eine hervorragende Infrastruktur zurückgreifen zu können, hat sich **humedica** zu schneller Hilfe entschlossen. Das vierköpfige Ersteinsatzteam um Ärztin Sabine Kirchner (Stollberg), Krankenpfleger Klaus Ruhmann (Bielefeld), Koordinatorin Nina Skandalaki (Augsburg) und Medienkoordinatorin Martina Zelt (Memmingen) verfügt nicht nur über viel Erfahrung, sondern hat auch Hilfsgüter und medizinische Bedarfe zur Versorgung von bis zu 3000 Patienten dabei. Bitte unterstützen Sie diesen Einsatz mit einer gezielten Spende. Weitere, aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite ► www.humedica.org.

Bilderinformation: Seit zwanzig Jahren hilft **humedica** Menschen in Brasilien. Im Kinderdorf Campo do Coelho werden täglich rund 200 Kinder sinnvoll betreut und gezielt versorgt. Das Land ist tief gespalten in Arm und Reich, unzählige Menschen brauchen Hilfe!

Nächstenliebe in Aktion



Zuwendungsbestätigung
Bis zu einem Betrag von EUR 200,00 gilt dieser Beleg als Zuwendungsbestätigung. Über Zuwendungen im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen zur Vorlage beim Finanzamt.

Zuwendungen gemäß der umseitigen Angaben.
Wir sind wegen der Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke nach dem letzten uns zugewandenen Freistellungsbescheid bzw. Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Kaufbeuren, StNr. 125/109/10174, vom 29.04.2014 (für das Jahr 2011) nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung der Jugendhilfe, der Altenhilfe und der Hilfe für Behinderte; Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös verfolgte, Flüchtlinge, Vertriebene etc. (Abschnitt A, Nr. (n) 2, 7 der Anlage 1 zu § 48 Abs. 2 EStDV) verwendet wird.

Eingegangene Spendengelder, die über die Finanzierung der in dieser Publikation vorgestellten Projekte hinausgehen, werden für andere satzungsgemäße Aufgaben von **humedica e. V.** eingesetzt.

humedica e.V.
Goldstraße 8, 87600 Kaufbeuren



Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ eMail _____

_____ Geburtsdatum _____

Ja, ich möchte eine **Familienpatenschaft** für _____ Personen (monatlich 10 € pro Familienmitglied) in Äthiopien Brasilien, auf den Philippinen oder da, wo es am nötigsten ist, übernehmen. Bitte senden Sie mir alle notwendigen Unterlagen zu.

Ich interessiere mich für eine Patenschaft, habe aber noch **Fragen**. Bitte kontaktieren Sie mich per Telefon per eMail.

Diese Hälfte der Antwortkarte können Sie auch nutzen, wenn Sie **unabhängig von einer Patenschaft spenden möchten**.

Ich möchte durch eine **regelmäßige Spende** dort helfen, wo es am nötigsten ist, und erteile deshalb **humedica e. V.** den Auftrag, von meinem Girokonto

IBAN (max. 22 Stellen)

BIC (8 oder 11 Stellen)

monatlich 10 Euro 25 Euro 50 Euro
 ___ Euro abzubuchen.

Die Einzugsermächtigung bzw. die Patenschaft kann jederzeit – ohne Angabe von Gründen – widerrufen/gekündigt werden.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

Bitte geben Sie links oben Name und Adresse an.